

**Protokoll der 52. Mitgliederversammlung des
Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V. am 5. Juli 2025, 11.00 – 12:10 Uhr**

Ort:

Begegnungshalle, Mariendorfer Damm 159/161, 12107 Berlin

TOP 1 Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Herr Dr. Sörensen begrüßt die Mitglieder und Gäste.

Die Mitgliederversammlung ist mit 87 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Herr Dr. Sörensen bittet die Mitglieder um Genehmigung der Tagesordnung. Es gibt keine Einwände gegen die Teilnahme von sieben anwesenden Gästen an der Mitgliederversammlung. Herr Dr. Sörensen schlägt satzungsgemäß ein Tagespräsidium zur Durchführung der Sitzungsleitung und Durchführung der Wahlen vor. Dieses setzt sich mit dem Geschäftsführer Herrn Rosinsky als Wahl- und Versammlungsleiter, der Schriftführerin, Frau Köppen als ProtokollantIn sowie der Mitarbeiterin, Frau Beyer, zusammen. Die Mitglieder sind mit dem Tagungspräsidium einverstanden. Herr Dr. Sörensen übergibt die Versammlungsleitung an Herrn Rosinsky.

Herr Rosinsky teilt der Mitgliederversammlung mit, dass der Vorstand zu TOP 5-8 entsprechende Anträge an die Mitgliederversammlung fristgemäß eingebracht hat. Diese sind rechtzeitig veröffentlicht worden bzw. in den Tagungsunterlagen beigelegt. Weitere Anträge liegen nicht vor. Er fragt die Mitgliederversammlung, ob Dringlichkeitsanträge, Wahlvorschläge oder weitere Anmerkungen zur Tagesordnung vorliegen bzw. bestehen und stellt auf Nachfrage fest, dass dies nicht der Fall ist. Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 2 Jahresbericht des Vorstandes und Jahresrechnung 2024¹

Herr Dr. Sörensen, Präsident, und Herrn Kussin, Schatzmeister, erläutern, inwieweit die Satzungsziele im Berichtsjahr erreicht bzw. verfolgt wurden und gehen auf einige besondere Höhepunkte ein, dankten den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Förderern und Partnern und blicken auf die Schwerpunkte der Arbeit der Rheuma-Liga. Er verweist auf den Jahresbericht der auch in der Versammlung ausliegt. Ferner erläutert Herr Kussin die Jahresrechnung 2024.

TOP 3 Aussprache

Nachfragen seitens der Mitglieder gibt es keine.

TOP 4 Bericht der Kassenprüfer

Herr Bernd Kiel, Kassenprüfer des Deutschen Rheuma-Liga Berlin e.V. verliest den Bericht der Kassenprüfer vom 5.3.2025. Es gibt keine Rückfragen. Er stellt auch als Vereinsmitglied an die Mitgliederversammlung die Anträge, die Jahresrechnung 2024 zu genehmigen sowie den Vorstand zu entlasten.

¹ Der Bericht ist unter <https://rheuma-liga-berlin.de/wir-ueber-uns/vereinsportrait/transparenz> einsehbar und lag den Tagungsunterlagen bei wie auch die Jahresrechnung 2024.

TOP 5 Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Entlastung des Vorstandes

Die nunmehr 109 anwesenden Mitglieder genehmigen einstimmig bei einer Enthaltung die Jahresrechnung 2024. Die Mitglieder stimmen bei einer Gegenstimme und der Enthaltung des Vorstandes der Entlastung des Vorstandes einmütig zu. Damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 entlastet.

TOP 6 Wahl der Kassenprüfenden

Herr Rosinsky erläutert die gesetzlichen und satzungsgemäßen Grundlagen der Wahl der Kassenprüfenden. Herr Rosinsky bittet die nunmehr 113 anwesenden Mitglieder die Kassenprüfenden zu wählen. Die Kassenprüfenden müssen gemäß der Satzung jährlich gewählt werden und dürfen nur dreimal in Folge wiedergewählt werden. Zur Wahl stehen Frau Gerlinde König (3. Wiederwahl), Herr Bernd Kiel (1. Wiederwahl) und Herr Michael Vogel (Neuwahl). Herr Rosinsky fragt die Mitgliederversammlung, ob sich die Kandidaten vorstellen sollen. Die Mitgliederversammlung bittet, dass sich alle Kandidaten vorstellen, was dann erfolgt. Herr Rosinsky fragt die Mitgliederversammlung, ob es noch andere Kandidaten gibt. Das ist nicht der Fall. Herr Rosinsky fragt, ob die Wahl der Kassenprüfenden per Akklamation erfolgen kann. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig ohne Enthaltung und Gegenstimme die offene Wahl. Herr Rosinsky fragt, ob die drei Kandidaten en bloc gewählt werden können. Auch hierzu gibt es keine Enthaltung oder Gegenstimme. Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig bei einer Enthaltung alle drei anwesenden Kassenprüfenden. Diese nehmen die Wahl an.

TOP 7 Wirtschaftsplan 2026

Herr Kussin erläutert den Wirtschaftsplan 2026 und bittet um Aussprache. Es gibt Nachfragen zu den geplanten Vorhaben, die zufriedenstellend beantwortet wurden. Die Mitglieder genehmigen einstimmig bei einer Enthaltung den Wirtschaftsplan 2026.

TOP 8 Mitgliedsbeitrag und Teilnahmegebühren

Herr Rosinsky informiert die Mitgliederversammlung, über den Beschluss des Vorstands, den Mitgliedsbeitrag 2026 stabil zu halten sowie über die aktuellen schwierigen Verhandlungen mit den Krankenkassen zur Vergütungsanpassung „Funktionstraining“. Die Mitgliederversammlung berät über den vorgelegten Antrag zur Ermächtigung des Vorstands in Bezug auf eine mögliche Erhöhung von bis zu 10% der Teilnahmegebühren. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig ohne Enthaltung: Die Mitgliederversammlung ermächtigt den Vorstand bis zur nächsten Mitgliederversammlung zur Verlustdeckung, die Teilnahmegebühren um maximal 10% zu erhöhen. Diese Ermächtigung erlischt am Tag der kommenden Mitgliederversammlung. Sollte der Vorstand hiervon Gebrauch machen, ist er der Mitgliederversammlung Rechenschaft schuldig in Bezug auf die Erforderlichkeit der Maßnahme sowie der Nachweisführung über die Verwendung der Mittel. Die Mitgliederversammlung ist mit diesem Beschluss bei einer Gegenstimme und vier Enthaltungen einverstanden.

TOP 9 Verschiedenes

Herr Rosinsky verweist auf die bevorstehenden Veranstaltungen sowie auf die anschließenden Aktivitäten. Frau Fahren überreicht zum 50jährigen Vereinsjubiläum ein Bild, Frau Ursula Leyk und Herr Uwe Schmidt werden für ihre Verdienste geehrt wie auch Herr Dr. Sörensen für 40 Jahre Präsidentschaft. Herr Dr. Sörensen beschließt die Mitgliederversammlung.

Berlin, den 5. Juli 2025



Dr. Helmut Sörensen
Präsident



Cornelia Baltscheit
Vizepräsidentin